

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

21.05.2018

Kretschmer besucht Airbus-Konzernzentrale in Toulouse

Gespräch mit Vorstandschef Enders sowie Besichtigung der Fertigung geplant

Dresden (21. Mai 2018) - Ministerpräsident Michael Kretschmer besucht am morgigen Dienstag die Konzernzentrale von Airbus in Toulouse. Er wird dort auch mit dem Vorstandsvorsitzenden der Airbus SE, Tom Enders, zusammenkommen.

Auf dem Programm steht außerdem eine Besichtigung der Fertigung des A 380 und des A 350. Begleitet wird der Ministerpräsident dabei vom Chef der EFW Elbe Flugzeugwerke GmbH, Andreas Sperl, der zugleich auch Präsident der Industrie- und Handelskammer Dresden ist.

In den Gesprächen geht es um die weitere Kooperation von Airbus mit EFW und der sächsischen Luft- und Raumfahrtindustrie insgesamt.

Kretschmer sagte vorab: „Ich bin begeistert von der Leistungsfähigkeit der sächsischen Luft- und Raumfahrtindustrie. Diese Hightech-Branche passt mit ihrer Innovationskraft und der dafür erforderlichen engen Verbindung von Wissenschaft, Forschung und Industrie hervorragend zu Sachsen. Airbus ist dabei für uns der wichtigste Partner. Wir wollen die bestehenden guten Kooperationen in dem Bereich noch weiter auszubauen. Die Elbe Flugzeugwerke als ´Flaggschiff´ der Branche in Sachsen spielen dabei eine zentrale Rolle.“

Hintergrund:

Die Airbus SE ging 2013 aus der European Aeronautic Defence and Space (EADS) hervor und ist mit weltweit ca. 140.000 Mitarbeitern an 180 Standorten, davon 27 in Deutschland, Europas größter Luft- und Raumfahrtkonzern. In Dresden ist Airbus an der EFW Elbe Flugzeugwerke GmbH beteiligt. Die EFW ist das Kompetenzzentrum der Airbus-Gruppe für die Umrüstung von Passagier- zu Frachtflugzeugen und Marktführer in diesem Segment. Außerdem produziert EFW mit Verbundwerkstoffen

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Flugzeugbaugruppen und -teile, wie beispielsweise Fußbodenplatten und Cockpittüren. Ein drittes Geschäftsfeld ist die Wartung, Reparatur und Instandhaltung von Flugzeugen, darunter auch des weltgrößten Passagierflugzeuges Airbus A 380.

Mit rund 1.500 Mitarbeitern ist EFW das größte Unternehmen der Luft- und Raumfahrtindustrie im Freistaat. Insgesamt sind in Sachsen in der Branche etwa 7.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 160 Unternehmen und Forschungseinrichtungen beschäftigt.